

Ichimaru verliebt sich

Hitsugaya x Gin

Von yaoi4everandever

Kapitel 1: Kapitel 1

Verwirrt sah Gin den jungen Captain der 10. Division an. „Oh Shiro-chan was tust du denn hier?“, breit grinsend wandte er sich dem weiß haarigem Jungen zu. Dem anderen Jungen erteilte er nun mit den Worten: „Sorry, aber du bist mir zu jung!“ , eine ordentliche Abfuhr.

Sauer sah Toshiro Hitsugaya seinen gegenüber an. „Nenn mich nicht Shiro-chan ich bin immer noch ein Captain!“, blaffte er zurück, „Ich bin hergekommen, weil Kira dich überall sucht! Der dreht total ab! Nur weil du dich in einer Bar amüsieren musst und ihm nicht bescheid gesagt hast.“

Gin sah ihn an. Es schien als wolle er Toshiro mit seinem Blick durchdringen. Erst nach ein paar Sekunden, die Hitsugaya wie Minuten vorkamen begann er zu sprechen: „Und um mir das zu sagen bist du den ganzen Weg hergekommen und hast mich gesucht?“ Nervös durch Gins Blicke und mit einer leichten Röte im Gesicht erwiderte Hitsugaya diese Blicke: „Ich... Ich... war in der Gegend!“

Diese Worte klangen so offensichtlich gelogen, dass Gin anfang zu schmunzeln. Denn irgendwie fand er den Anblick seines Gegenübers niedlich.

Stotternd führte Hitsugaya seinen Satz fort: „...a... aber das... tut im Moment gar nichts zur Sache! Du musst zurückkommen sonst begeht Kira noch Selbstmord!“

Gin fand das alles reichlich amüsant und fing an zu lachen, doch als er Toshiros ernstes Gesicht sah verstummte dieses wieder. Schwer seufzend meint er dann: „Na gut... Na gut ich komme ja mit.“

Nachdem sie die Bar verlassen hatten und schon ein paar Meter gegangen waren sah Hitsugaya zu dem, neben ihm herlaufenden, grinsenden Mann auf. „Was hast du da eigentlich getrieben... ich meine in einer Schwulenbar?“

Ohne stehen zu bleiben und ihn auch nur eines Blickes zu würdigen meinte Gin: „Wieso hast du ein Problem damit?“

„N.. Nein natürlich nicht!“, kam es nun von Hitsugaya der äußerst gefasst wirkte, dafür das sein Gesicht erneut eine unverkennbare Röte zierte.

Die letzten Meter gingen sie ruhig nebeneinander her. Dann kamen sie in der 3. Division an.

Als sie das Büro betraten hörten sie sofort Kiras schluchzen.

Kira, der in einer Ecke des Raumes saß, heulte und stammelte immer wieder etwas vor sich her, was allerdings kaum zu verstehen war. Bisher schien er Gin, der nur noch ein Paar Meter vor ihm stand noch nicht bemerkt zu haben.

Da sprach Gin plötzlich in einem lautem, schroffen Ton los, dass Kira regelrecht

zusammenzuckte: „Izuru was zum Teufel ist hier los?!“

Während sich noch breit grinsend darüber freute, das Kira zusammen gezuckt war, antwortete Kira leise: „Das müsste ich sie fragen Ichimaru-Taichō. Wo waren sie gewesen? Ich dachte schon sie würden nie wiederkommen!“

Ichimaru, der grade noch grinste meinte nun wieder in einem strengen Ton: „Nach einer Stunde sollten Sie keine Panik schieben sonder lieber arbeiten!“

Hitsugaya, der die ganze Zeit daneben stand, war etwas verwundert über den ernsten Ton doch er blieb lieber ruhig.

Kira, der ein bisschen eingeschüchtert durch diese Donnerwetter war saß immer noch auf den Boden. „Aber Ichimaru-Taichō nachdem sie von...“, Gin unterbrach den hastig sprechenden Kleineren vor ihm und sagte darauf nur: „Wegen dir musste Hitsugaya den langen Weg auf sich nehmen also geh jetzt wieder an die Arbeit!“

Nun gab Kira klein bei. Er stand vom Boden auf und setzte sich an den Schreibtisch um zu Arbeiten.

Grade wollte Hitsugaya, der bei Gins Worten erneut rot geworden war, den Raum verlassen, da rief Gin ihn zurück: „Shiro-chan wartest du mal kurz!“

Toushiro der durch das vorgefallene auch ein bisschen erschrocken war, drehte sich wieder zu Ichimaru um. Erwartungsvoll und darauf vorbereitet jetzt auch irgendwas zu hören zu bekommen sah er in Gins Gesicht.

Gin war verwundert. „Nanu, du protestierst ja gar nicht. Bist du krank?“, fragte er besorgt. Er ging auf ihn zu und fasste ihm auf die Stirn: „also Fieber hast du nicht, obwohl es wird irgendwie grade wärmer!“

Das hing damit zusammen, das er schon wieder knallrot anlief. Er nahm Gins Hand von seiner Stirn und sagte nur hastig den Blick auf den Boden gerichtet: „Ich habe noch schnell was zu erledigen!“. Dann stürmte er die Tür hinaus in die 5. Division.

Gin sah verwirrt aus und das war er auch. Er sah zu Kira der alles vom Schreibtisch aus beobachtet hatte und die Situation schon eher verstanden hatte als er selbst und fragte: „Hast du das grade verstanden?“

Kira der diese Frage schon erwartet hatte doch trotzdem nicht wusste wie er es Gin erklären konnte schüttelte einfach den Kopf. Achselzuckend machte sich Gin nun auch an die Arbeit. Trotzdem er eigentlich nicht viel Lust hatte würde es wahrscheinlich bis in die Nacht dauern, bis endlich alles erledigt wäre.

Hitsugaya, der Momo nicht gefunden hatte, saß auf dem Dach und hatte sich inzwischen wieder einigermaßen beruhigt. Traurig seufzend starrte er die Dachziegel an und pullte etwas Moos aus den Rillen.

Währenddessen waren Aizen und Momo unter ihm schwer beschäftigt.